

## c. Städte in Serbien und Bosnien.

\* **Bosna Saraj**, Sarajewo, am Fluß Bosna; 65,000 E. 100 Moscheen, 3 Minoritenklöster; festes Schloß, Gewehr- u. Säbelfabr. Eisenbergw. u. Handel. — Von Bosna Saraj liegt:

Zwornick, n. ö. 14,000 E. 2 Schlösser, sonst Lehmhütten. — Semendria, n. ö. 8,000 Ew. Schloß, Dom, lat. Schule. — Belgrad, Griechisch-Weissenburg <sup>u)</sup>, an d. Münd. d. Save in d. Donau; 30,000 E. fest. Schloß, 100 Moscheen u. Messscheden, wicht. Handel.

## d. Küste des adriatischen Meeres.

\* **Fiume**, St. Veit am Pflaum <sup>t)</sup>, am Golf v. Quarnero; 7,800 E. sehensw. Kirchen, Klöster, Gymn. Contumazh. oder Lazareth. Neperbahn. Freihafen; Fabr. zieml. Seehandel. — Von Fiume liegt:

Zengg (Segna, Seni), 5,000 E. Dom, lat. Schule, Freih. Hdl. — Zara <sup>u)</sup>, s. v. Meere umgeben, Zugbrücke auf's feste Land; 4,800 Ew. Dom, Schloß, Land- u. Seearsenal, merkw. Eisernen, röm. Wasserleit. Haf. u. Hndl. — Spalatro <sup>v)</sup>, s. ö. 6,700 E. Dom, einst Jupiterstempel, ein Aesculapstempel. Ruinen. Fabr. Haf. Handel.

\* **Ragusa**, slavon. Dobronich, auf e. Halbinsel am Meere, mit Felsen umgeben; 6,500 E. Dom, Münzh. Seidenfabr. Schiffbau, Haf. u. Hndl. — Alt-Ragusa, Flecken <sup>w)</sup>. — Cattaro, s. 2,200 E. großer treffl. Haf. u. Handel; Kastell nuovo.

An der Küste liegen eine Menge bewohnter Inseln; darunter die Inseln des Quarnero, Cberso, 14,000 Ew. süßer See Lago d'Urania oder Jezero. Veglia, 10,000 E. u. viele andere.

## Die Türkei, oder die Halbinsel des Hämus.

§. 1. Lage. Größe. Grenzen. — Diese große Halbinsel liegt zwischen dem 36—47° d. L. und dem 36—48° n. Br. Sie grenzt im N. durch das Montenegro- u. Scardogebirge, so wie durch die südl. Karpaten an Ungarn u. durch einen Zweig derselben an Rußland; im O. an das schwarze Meer, die Meerenge von Constantinopel, das Meer von Marmora, die Dardanellen u. den Archipel; im S. an das mittelländ. u. im W. an d. adriat. Meer. Flächeninhalt über 8,400 □M.

§. 2. Gebirge. — Dieses gebirgige Land hat viele fruchtbare Thäler und Ebenen, die aber sehr schlecht angebaut sind. Hauptgebirge: der Emineh-Zagh oder Hämus (Balkan) <sup>x)</sup>, welcher von der Mitte des Landes bis zum östl. Cap. Emineh-Burum zieht, u. demselben eine nördl. und südl. Hauptabdachung giebt; seine höchste Spitze Orbelos ist 9,000 F. h. Im W. hängt er mit den dinarischen Alpen oder den Scardo- und Montenegro- (Czernagore) Gebirgen zusammen, und ein Arm, das Cunoviza-Gebirge, geht nördl. bis an den Ausfl. d. Donau aus Ungarn. Zweige von denselben ziehen südlich: Vom Monte-

s) Bellogradum, Alba graeca. t) Flumen S. Viti. u) Jadera. v) Salonae novae. w) Epidaurus. x) Haemus.